

Nachname: _____

Matrikelnummer: _____

Vorname: _____

Platznummer: _____

BERGISCHE UNIVERSITÄT WUPPERTAL

**Fakultät für Wirtschaftswissenschaft –
Schumpeter School of Business and Economics**

Gemeinsamer Prüfungsausschuss

Klausuraufgaben

BWiWi 3.3: Europäische Integration

Prüfer:

Prof. Dr. P.J.J. Welfens

Prüfungstag:

08.03.2021

Erlaubte Hilfsmittel:

Nicht programmierbarer Taschenrechner

Alle Aussagen sind zu begründen und Rechenschritte, so fern notwendig vollständig wiederzugeben.

Abweichungen führen zu Abzügen bei der Punktzahl.

Bei Unklarheiten in der Aufgabenstellung beschreiben Sie diese und treffen zur weiteren Bearbeitung der Aufgabe sinnvolle Annahmen.

Die Klausur gilt als bestanden, wenn die erreichte Punktzahl mindestens 45 Punkte beträgt.

Es sind alle Aufgabenteile zu beantworten

Ich erkläre, dass ich gesundheitlich in der Lage bin, diese Klausur zu bearbeiten und derzeit keine erheblichen gesundheitlichen Beeinträchtigungen vorliegen, die sich auf meine Leistungsfähigkeit auswirken.

Mir ist bekannt, dass ich mein Recht auf Rücktritt aus Krankheitsgründen verwerke, wenn ich im Bewusstsein einer gesundheitlichen Beeinträchtigung eine Klausur antrete.

Unterschrift

Die Klausur besteht aus insgesamt 3 (drei) Seiten.

Teil I - Geld- und Währungspolitik: Euro und EZB

Aufgabe 1 (5 Punkte)

Nennen Sie kurz die Kriterien, die ein EU-Mitgliedsland einhalten muss, um ein Mitglied der Eurozone zu werden!

Aufgabe 2 (12 Punkte)

Stellen Sie eine expansive Geldpolitik mit portfoliotheoretischer Perspektive in ihren Wirkungen dar (beim Transmissionsweg ist anzugeben eine kurz-, mittel- und langfristige Wirkungsfolge, inklusive Substitutions- und Vermögenseffekt nach Tobin).

Aufgabe 3 (13 Punkte)

Das Branson-Modell ist ein kurzfristiges, portfoliotheoretisches Modell der Finanzmärkte in kleinen offenen Volkswirtschaften.

- a) Stellen Sie das Modell theoretisch dar! Gehen Sie dabei auf die im Modell verwendete Aktiva, Vermögensrestriktion und Gleichgewichtsbedingungen gesondert ein.
- b) Stellen Sie das Modell graphisch dar (dynamisch)!
- c) Welche 2 wichtigsten kurzfristigen Effekte ergeben sich durch die QE-Politik der EZB?

Teil II - Handel, Multinationale Unternehmen, EU-Wirtschaftspolitik

Aufgabe 1 (10 Punkte)

Erklären Sie die Effekte eines Importzollsatzes grafisch.

Aufgabe 2 (20 Punkte)

Welche Erklärungen für Direktinvestitionen im Ausland gibt es und welche Effekte haben solche Direktinvestitionen für das Quellenland?

Teil III - Konjunktur- und Wachstumspolitik in der EU und den USA

Aufgabe 1 (5 Punkte)

- a) Definieren Sie den Begriff Nachhaltigkeit und grenzen Sie schwache und starke Nachhaltigkeit voneinander ab.

Aufgabe 2 (15 Punkte)

- a) Stellen Sie AS sowie AD Funktion auf.
- b) Zeigen und erläutern Sie die Anpassungsprozesse im AS-AD Modell bei restriktiver Fiskalpolitik. Verwenden Sie dafür geeignete Grafiken.

Aufgabe 3 (10 Punkte)

Nehmen Sie ein einfaches Solow-Modell ohne technischen Fortschritt an. Die Kapitalintensität unserer Volkswirtschaft befindet sich unterhalb der Golden-Rule Kapitalintensität.

- a) Erklären Sie die goldene Regel der Kapitalakkumulation.
- b) Welche Vorteile würde eine Anpassung zur Golden Rule Kapitalintensität mit sich bringen und wie könnte man diese Anpassung durchführen?
- c) Welche Herausforderungen würden sich Ihrer Meinung nach für die Politik ergeben bei der Durchführung dieser Anpassung?